

LANDKREIS FORCHHEIM

fränkische Schweiz

Wandel verstehen –

ZUKUNFT gestalten.

REINER

BÜTTNER

unser Landratskandidat

für den Landkreis Forchheim

Liebe Bürgerinnen und Bürger
im Landkreis Forchheim,

seit vielen Jahren widme ich einen Großteil meiner Aufmerksamkeit und viel Engagement der Kommunalpolitik in unserem Landkreis. Klimaschutz, demographischer Wandel und Veränderungen der Arbeitswelt – als Stadt- und Kreisrat bekomme ich hautnah mit, was unsere Bürger*innen in Stadt und Land auf dem Herzen haben. Beruflich gestalte ich als freigestellter Betriebsrat für meine Kolleg*innen den Wandel der Arbeitswelt umsichtig mit und als Landrat will ich mit Ihnen die Zukunft unseres Landkreises erfolgreich gestalten.

Ich werde neuen Ideen Schubkraft geben und mich gleichzeitig mit aller Kraft für den Erhalt unserer Landschaft und unserer kleinteiligen und vielschichtigen Lebensweise einsetzen. Die Attraktivität der „Fränkischen“ steckt in vielen kleinen Details, die ich in den kommenden Jahren herausarbeiten und als wertvolle Marke etablieren möchte. Unser Landkreis muss eine neue Wertigkeit bekommen.

Um unsere Lebensweise zu erhalten, dürfen wir nicht stillhalten – sondern müssen unsere Traditionen und unsere Identität mit in die Zukunft nehmen.

Ich möchte deshalb

- ✓ statt 10H-Regel oder B 470-Ostspange besseren Klimaschutz und ein modernes Mobilitätskonzept
- ✓ statt einem Ausbluten der Dörfer geförderten Wohnungsbau im Landkreis
- ✓ statt Ärztemangel den Erhalt der Grund- und Notfallversorgung am Klinikstandort Ebermannstadt
- ✓ statt steigender Entsorgungsgebühren die Erleichterung bei Entsorgung und Müllvermeidung
- ✓ statt Abwarten und Aussitzen mehr Beteiligung und Initiative

Für die Umsetzung dieser Ziele brauche ich Ihre Unterstützung und werbe deshalb um Ihr Vertrauen und Ihre Stimme am 15. März 2020!

Herzlich,
Ihr

Reiner Büttner

0152-29866978
info@reiner-buettner.de
facebook.com/reiner.buettner.2020
www.reiner-buettner.de



»

Liste 5 | SPD

LANDKREIS FORCHHEIM

fränkische Schweiz

Wandel verstehen –

ZUKUNFT gestalten.

Platz	Vorname, Name	Wohnort
1	Reiner Büttner	Forchheim
2	Anja Gebhardt	Kirchehrenbach
3	Wolfgang Fees	Langensendelbach
4	Gerlinde Kraus	Hausen
5	Dr. Uwe Kirschstein	Forchheim
6	Sigrid Meier	Gräfenberg
7	Edgar Büttner	Heroldsbach
8	Sigrid Wagner	Gosberg
9	Hans-Jürgen Nekolla	Gräfenberg
10	Elfriede Sesser	Heroldsbach
11	Andreas Pfister	Neunkirchen a. Br.
12	Tina Falkner	Weißenohe
13	Richard Schmidt	Hausen
14	Anita Kern	Forchheim
15	Georg Bauernschmitt	Gößweinstein
16	Rita Bähr	Eggolsheim
17	Laurenz Kuhmann	Kirchehrenbach
18	Lisa Hoffmann	Forchheim
19	Benjamin Hoell	Neunkirchen a. Br.
20	Gisela Marquardt	Poxdorf
21	Stephan Büttner	Heroldsbach
22	Bettina Drummer	Weilersbach
23	Simon Berninger	Langensendelbach
24	Regine Bleckmann	Gräfenberg
25	Dr.-Ing. Atila Karabag	Forchheim
26	Anita Dennerlein	Hausen
27	Wilhelm Kraupner	Ebermannstadt
28	Brigitta Fischer-Moudi	Willersdorf
29	Anton Spatz	Neunkirchen a. Br.
30	Elke Albert	Kirchehrenbach
31	Dirk Eickels	Gößweinstein
32	Ute Samel	Forchheim
33	Jörg Reichel	Langensendelbach
34	Lona Hagen	Forchheim
35	Paul Wichteremann	Forchheim
36	Marianne Karper-Imig	Heroldsbach
37	Hans Jürgen Röhrer	Igensdorf
38	Brigitte Heimbeck	Ebermannstadt
39	Adnan Kachi-Grembler	Pretzfeld
40	Lea Johanna Wolter	Forchheim
41	Gerhard Ach-Kowalewski	Effeltrich
42	Dr. Kerstin Jaunich	Neunkirchen a. Br.
43	Manfred Kemmerth	Reifenberg
44	Anna Haberkorn-Wittner	Kauernhofen
45	Joshua Bürzle	Neunkirchen a. Br.
46	Claudia Götz	Kirchehrenbach
47	Ali Fuat Karabag	Forchheim
48	Susanne Wagner	Gosberg
49	Gottfried Schneider	Willersdorf
50	Eva Wichteremann	Forchheim
51	Michael Hartmann	Forchheim
52	Nadine Zimmer	Wimmelbach
53	Siegfried Adami	Kirchehrenbach
54	Heike Liebmann	Forchheim
55	Martin Leipert	Gräfenberg
56	Wilmya Zimmermann	Poxdorf
57	Ulrich Arlt	Neunkirchen a. Br.
58	Alexandra Prechtel	Forchheim
59	Jens Crueger	Heroldsbach
60	Christa Gerdes	Forchheim

So wählen Sie richtig für den Kreistag:

Kreuzen Sie **Liste 5** an, damit jede*r Kandidat*in eine Stimme bekommt oder geben Sie verschiedenen Kandidat*innen **bis zu 3 Stimmen**.

Bitte denken Sie daran:
Sie dürfen insgesamt nicht mehr als 60 Stimmen vergeben – Ihr Stimmzettel wird sonst ungültig!

Am 15. März wählen gehen

Sollten Sie am 15. März verhindert sein, nutzen Sie bitte die Möglichkeit der Briefwahl. Die Wahlunterlagen erhalten Sie bei Ihrem Wahlamt.

»

www.spdforchheim.de

FORCHHEIM – FRÄNKISCHE SCHWEIZ

SPD

Am 15. März wählen gehen

»

Wandel verstehen –

Zukunft gestalten

LANDKREIS FORCHHEIM

fränkische Schweiz

Kreistagswahl 2020

Liste 5 | SPD



THEMEN
für die wir uns stark
machen

Am 15. März
wählen
gehen

VERKEHRS- UND MOBILITÄTSKONZEPT

Die Verkehrswende braucht ein Gesamtkonzept, das in Zusammenarbeit mit den Bürger*innen erarbeitet wird. Es muss alle Seiten beleuchten und klären, wie wir uns in zehn Jahren bewegen wollen und die CO2-Einsparziele erreichen. Uns liegt die kluge Modifizierung des ÖPNV am Herzen – dazu wollen wir einen **kostenlosen Probemonat**, der Stärken und Schwächen sichtbar macht. Der unzeitgemäßen Ostspange erteilen wir die klare Absage!

MÜLLVERMEIDUNG & ENTSORGUNGSKONZEPT

Wir wollen den Bürger*innen im Landkreis die Grüngutentsorgung und Sperrmüllanlieferung vereinfachen und die Wertstoffhöfe im Landkreis nicht nur erhalten, sondern auch die Arbeitsbedingungen der Mitarbeit*innen verbessern. Die gesamte Abfallthematik ist eine der ganz großen Zukunftsherausforderungen – wir fordern deshalb ein umfassendes Entsorgungskonzept und wollen eine jährliche **Müll-Spar-Woche** im Landkreis etablieren.

SCHAFFUNG VON NEUEM WOHNRAUM

Für mehr bezahlbaren neuen Wohnraum im Landkreis soll baldmöglichst eine **Kreiswohnungsbaugesellschaft** ihre Arbeit aufnehmen. Außerdem gilt es, die Entscheidungswege für private Bauvorhaben beim Landratsamt zu beschleunigen – so kann unkompliziert neuer Raum für verschiedene Bedürfnisse und alle Generationen entstehen.

MEHR (JUGEND-) BETEILIGUNG & INITIATIVEN

Wir wollen wissen, was sich die jungen Menschen im Landkreis für ihre Zukunft wünschen und führen dazu **lokale Jugendkonferenzen** und regelmäßige Zukunftswerkshops ein. So beziehen wir genau die Menschen ein, die unsere Entscheidungen von heute am meisten betreffen – die nächste Generation.

MODERNE NEUE ARBEITSPLÄTZE IN DER REGION

Wir wollen **neue Arbeitsplätze in die Region** holen, damit weniger Menschen pendeln müssen. Wir müssen ideale Bedingungen für die neue Arbeitswelt schaffen und fördern flächendeckenden Breitband-Ausbau, damit auch die Arbeit im Co-Workspace oder Homeoffice gut funktioniert.

UMWELTZIELE & ENERGIEWENDE

Die Energiewende besteht für uns aus vielen kleinen Maßnahmen, die in Summe große Veränderungen bewirken. Wir fördern an jeder Stelle den **Ausbau regenerativer Energien** und wollen Kommunen bei der Schaffung von Nahwärme-Netzen unterstützen.

NEUE IDENTITÄT DES LANDKREISES

Zu Recht sind wir stolz auf unsere besondere Landschaft und sollten das als Tourismusregion auch wirkungsvoll nach außen tragen. Wir wollen ein neues Gemeinschaftsgefühl entwickeln und der Landkreis soll eine neue Wertigkeit bekommen. Ein erster Schritt dazu ist die Erweiterung des Landkreisnamens auf „**Forchheim - Fränkische Schweiz**“.

PFLEGE UNSERER HISTORISCHEN KULTURLANDSCHAFT

Unser Landstrich ist in vielerlei Hinsicht ein Segen und hat einen hohen Erholungswert. Wir unterstützen Projekte, die unsere gewachsene Kulturlandschaft für die kommenden Generationen sichern und setzen uns mit aller Kraft für die Erhaltung der Mittelwaldbewirtschaftung, der **typischen Streuobstwiesen** und der Wässerwiesen ein.

KREISENTWICKLUNG & DEMOGRAPHISCHER WANDEL

Wir wollen erreichen, dass in unserer Mitte gute Bedingungen für alle Generationen herrschen. Besonders für unsere Senior*innen müssen wir gut sorgen. Wir fordern die Schaffung von **hundert neuen Kurzzeitpflegeplätzen** und fördern Projekte zur organisierten Nachbarschaftshilfe – gerade im ländlichen Raum.

GRUND- UND NOTFALLVERSORGUNG

Es vermittelt viel Sicherheit, wenn Hilfe nah ist. Wir setzen uns weiterhin für den **Erhalt der Notfallversorgung** am Klinikstandort Ebermannstadt ein und unterstützen gerne innovative Projekte, die junge Ärzte in unsere Region locken und sie hier einbinden – damit sichern wir nachhaltig die medizinische Versorgung.